

**KTM**

Industries AG ■

# BERICHT Q1-3 2016



# INHALT

<b>KONZERNZWISCHENLAGEBERICHT</b> .....	4
Unternehmen .....	4
Mitarbeiter .....	5
Wirtschaftliches Umfeld .....	5
Umsatz- und Ertragslage .....	6
Vermögens- und Finanzlage .....	7
Cash-Flow .....	7
Entwicklung der KTM Industries Aktie .....	7
Risikobericht .....	8
Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen .....	8
Wesentliche Ereignisse nach dem Berichtszeitraum .....	8
Ausblick .....	8
Konzernstruktur .....	10
 <b>GESELLSCHAFTEN</b> .....	 12
KTM AG (51,7%) .....	12
WP AG (88,3%) .....	14
Pankl Racing Systems AG (92,6%) .....	16
 <b>KONZERNZWISCHENABSCHLUSS NACH IFRS</b> .....	 18
 <b>VERKÜRZTER KONZERNANHANG</b> .....	 24
Das Unternehmen .....	24
Grundsätze der Rechnungslegung .....	24
Rechnungslegungsvorschriften .....	25
Konsolidierungskreis .....	25
Schätzungen .....	26
Saisonalität .....	26
Erläuterungen zur Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung .....	26
Erläuterungen zur Konzern-Gesamtergebnisrechnung .....	26
Ergebnis je Aktie .....	27
Erläuterungen zur Konzernbilanz .....	27
Eventualverbindlichkeiten, Pfandrechte und Haftungen .....	27
Erläuterungen zur Konzern-Kapitalflussrechnung .....	27
Angaben zu Finanzinstrumenten .....	28
Bestimmung des beizulegenden Zeitwertes .....	30
Segmentberichterstattung .....	31
Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen .....	32
Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag .....	32
 <b>ERKLÄRUNG DES VORSTANDES</b> .....	 33
Service .....	34

## UMSATZ

**+10%**  
+10%

## EBITDA

**+11%**  
+11%

## EBIT

**+7%**  
+7%

## MITARBEITER

**+10%**  
+10%

# KENNZAHLEN

## Ertragskennzahlen

		Q1-3 2015	Q1-3 2016	Vdg. in %
Umsatz	in m€	912,8	1.001,0	10
EBITDA	in m€	134,8	149,2	11
EBIT	in m€	89,7	95,8	7
Ergebnis der Periode	in m€	50,7	61,4	21
EBITDA-Marge		14,8%	14,9%	-
EBIT-Marge		9,8%	9,6%	-

## Bilanzkennzahlen

		31.12.2015	30.09.2016	Vdg. in %
Bilanzsumme	in m€	1.177,6	1.342,9	14
Eigenkapital	in m€	386,6	409,9	6
Eigenkapitalquote		32,8%	30,5%	-
Nettoverschuldung	in m€	387,4	444,3	15
Gearing		100,2%	108,4%	-

## Mitarbeiter

		31.12.2015	30.09.2016	Vdg. in %
Mitarbeiterstand zum Stichtag (inkl. Leiharbeiter und externe Dienstnehmer)		4.553	4.996	10



# KONZERNZWISCHENLAGEBERICHT

für die ersten drei Quartale 2016



## Unternehmen

Die KTM Industries-Gruppe ist eine führende österreichische Fahrzeug-Gruppe mit dem strategischen Fokus auf den globalen automotiven Nischenbereich. Mit ihren weltweit bekannten Marken KTM, Husqvarna Motorcycles, WP und Pankl zählt sie in ihren Segmenten jeweils zu den Technologie- und Marktführern. Innerhalb der Gruppe besteht ein hoher Grad an technologischer Vernetzung, welcher in Europa in dieser Form einzigartig ist. Strategische Partnerschaften auf operativer Ebene stärken die Wettbewerbsfähigkeit in unseren relevanten Märkten. All diese Faktoren sind die Grundlage für den hohen Innovationsgrad der KTM Industries-Gruppe und sichern den organischen Wachstumskurs nachhaltig ab.

Im Zuge einer außerordentlichen Hauptversammlung im Juli 2016 wurde die Umbenennung der CROSS Industries AG auf „KTM Industries AG“ beschlossen und am 29. Juli 2016 im Firmenbuch eingetragen.

Die KTM Industries-Gruppe setzt im laufenden Geschäftsjahr weiterhin ihren Erfolgskurs fort. In den ersten neun Monaten 2016 konnte ein Rekordumsatz in Höhe von € 1,0 Mrd. erzielt werden. Das Umsatzwachstum wurde durch die positive Entwicklung der operativen Gesellschaften KTM AG, WP AG und Pankl Racing Systems AG getragen, welche in den ersten drei Quartalen jeweils mit Umsatz und EBIT über dem Vorjahresniveau liegen.

Zudem war das aktuelle Geschäftsjahr geprägt von weiteren Anteilerwerben an der Pankl Racing Systems AG, welche damit ihre strategische Positionierung innerhalb der KTM Industries-Gruppe nachhaltig stärkt. Die KTM Industries AG erhöhte in den ersten neun Monaten des aktuellen Geschäftsjahres ihren Anteil an der Pankl Racing Systems AG von bisher 55,9% auf 92,6%.

In ihren Kapitalmarktaktivitäten konzentriert sich die KTM Industries-Gruppe zukünftig verstärkt auf die Börsennotierung der KTM Industries AG. Ein Delisting der beiden Tochtergesellschaften KTM AG und WP AG wurde durchgeführt, um eine schlankere Kapitalmarktstruktur zu schaffen. Der Streubesitz dieser beiden Gesellschaften lag jeweils deutlich unter einem Prozent. Den Streubesitzaktionären der KTM AG und der WP AG wurden als flankierende Maßnahme zum Delisting jeweils Erwerbsangebote unterbreitet, um ihnen einen Ausstieg zu ermöglichen. Jene Aktionäre, die dieses Angebot nicht annahmen, bleiben weiterhin Aktionäre der KTM AG und der WP AG.

Mit Ablauf des 10. Juni 2016 wurde die WP-Aktie vom Regelmäßigen Freiverkehr der Wiener Börse bzw. mit Ablauf des 24. Juni 2016 wurde die KTM-Aktie vom Dritten Markt der Wiener Börse zurückgezogen. Nach Abschluss des Delistings wurde die Umstellung von Inhaberaktien auf Namensaktien vollzogen. Die hierfür notwendigen Beschlüsse wurden in den außerordentlichen Hauptversammlungen der beiden Gesellschaften im Juli 2016 gefasst. Die Informationen dazu wurden auf den Webseiten der KTM AG und der WP AG veröffentlicht und über die Depotbanken verteilt. Die Eintragung der Aktionäre im Aktienregister der beiden Gesellschaften ist in Durchführung.

Die Aktien der KTM Industries AG notieren im Amtlichen Handel (Segment prime market) der Wiener Börse. Die KTM Industries AG strebt ein weiteres Listing der ausgegebenen Aktien an der Schweizer Börse in Zürich an. Die entsprechenden kapitalmarktrechtlichen Vorbereitungsarbeiten sind derzeit am Laufen. Die Aktien der KTM Industries AG werden voraussichtlich am 14. November 2016 an der SIX Swiss Exchange notieren. KTM Industries erhofft sich durch die Notierung an der SIX einen besseren Zugang zu Schweizer und internationalen institutionellen Investoren.

## Mitarbeiter

Erfreulich stellt sich die Mitarbeiterentwicklung in der Gruppe dar. In den ersten drei Quartalen 2016 konnten weitere 443 Mitarbeiter aufgenommen werden, davon 374 in Österreich. Die Gruppe beschäftigt zum 30. September 2016 nunmehr 4.996 Mitarbeiter.

## Wirtschaftliches Umfeld

Nach Einschätzung des Internationalen Währungsfonds (IWF) vom Oktober 2016 wird die Weltwirtschaftsleistung in 2016, unverändert zur Prognose vom Juli 2016, um 3,1% wachsen. In der Prognose vom April 2016 wurde noch mit einem Anstieg von 3,2% bzw. im Jänner 2016 mit 3,4% gerechnet.

Für Industrieländer wird ein Wachstum von 1,6% für das aktuelle Jahr und 1,8% für nächstes Jahr prognostiziert. Für die Euro-Zone wird eine Entwicklung von 1,7% für 2016 erwartet. Für das Jahr 2017 prognostiziert der IWF ein weltweites Wachstum von 3,4%, wobei für die Eurozone ein mäßiges Wachstum von 1,5% erwartet wird.

Für Schwellen- und Entwicklungsländer wird ein Wachstum der Wirtschaftsleistung von 4,2% für das Jahr 2016 und 4,6% für das Jahr 2017 erwartet. Für China wird ein Wachstum von 6,6% für 2016 und 6,2% für 2017 prognostiziert. Für Indien wird die größte Entwicklung erwartet, da mit einem Anstieg der Wirtschaftsleistung von 7,6% für dieses und nächstes Jahr gerechnet wird.



Brad Binder KTM RC 250 GP Phillip Island 2016

## Umsatz- und Ertragslage

In den ersten drei Quartalen 2016 erzielte die KTM Industries-Gruppe Umsatzerlöse in Höhe von € 1.001,0 Mio. (Vorjahr: € 912,8 Mio.) und ein EBIT in Höhe von € 95,8 Mio., welches im Vergleich zur Vorjahresperiode um rund 7% gestiegen ist (Vorjahr: € 89,7 Mio.).



Die **KTM-Gruppe** konnte den Absatz – unter Berücksichtigung der in Indien durch den KTM-Partner Bajaj verkauften Modelle (200 Duke und 390 Duke, RC 200 und RC 390) – in den ersten drei Quartalen 2016 auf 151.621 Fahrzeuge (+12,0% zum Vorjahr) steigern. Der Umsatz stieg auf € 850,2 Mio. (+12,0% gegenüber dem Vorjahr). Durch diesen Anstieg bei Absatz und Umsatz konnte KTM das EBIT auf € 78,9 Mio. gegenüber € 76,1 Mio. im Vorjahr steigern (+3,7% zum Vorjahr). KTM erzielte damit in den ersten drei Quartalen 2016 eine EBIT-Marge von 9,3%.



Die **WP-Gruppe** steigerte in den ersten drei Quartalen 2016 den Umsatz um rund 14% von € 106,2 Mio. im Vergleichszeitraum des Vorjahres auf insgesamt € 121,1 Mio. Der Umsatzanstieg war über nahezu alle Geschäftssegmente und Produktgruppen feststellbar. In Folge des höheren Umsatzes konnte das operative Betriebsergebnis (EBIT) vor außerordentlichen Geschäftsfällen, gegenüber dem Vorjahr um rund 5% gesteigert werden und lag in den ersten drei Quartalen bei € 7,7 Mio. (Vorjahr: € 7,3 Mio.). Durch den Verkauf einer nicht betriebsnotwendigen Liegenschaft und diverser sonstiger Anlagegüter wurde ein außerordentlicher Ertrag von € 3,3 Mio. erzielt. Zudem wurden außerordentliche Aufwendungen in Höhe von € 1,6 Mio. verbucht. Dies führte in Summe zu einem EBIT in Höhe von € 9,4 Mio. Demzufolge hat sich die EBIT-Marge von 6,9% auf 7,8% erheblich erhöht. Bereinigt um das außerordentliche Ergebnis ergibt sich eine operative EBIT-Marge in Höhe von 6,4%. Die Einkaufspreise, speziell im asiatischen Raum, sind weiterhin unter Druck und führen zu einer Belastung der operativen Marge.



Die **Pankl-Gruppe** erzielte in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2016 einen Umsatz von € 138,6 Mio. und steigerte somit den Umsatz gegenüber den ersten neun Monaten des Vorjahres um 7,0% (Vorjahr: € 129,6 Mio.). Wachstum konnte insbesondere im Racing-Geschäft des Segmentes Racing/High-Performance erzielt werden; weiter gewachsen ist auch der High-Performance Bereich. Weiterhin schwierig zeigt sich das Marktumfeld im Aerospace-Segment. Das EBIT konnte verglichen mit dem Vorjahr um 27,4% von € 8,0 Mio. in den ersten neun Monaten 2015 auf € 10,2 Mio. nach neun Monaten des Geschäftsjahres 2016 gesteigert werden. Die EBIT-Marge betrug 7,4% (Vorjahr: 6,2%).

## Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanzsumme der KTM Industries-Gruppe erhöhte sich gegenüber dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2015 von € 1.177,6 Mio. auf € 1.342,9 Mio. und ist im Wesentlichen auf den wachstumsbedingten Anstieg der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und geleisteten Vorauszahlungen an Lieferanten zurückzuführen. Das Konzern-Eigenkapital erhöhte sich zum Stichtag 30. September 2016 auf € 409,9 Mio. gegenüber € 386,6 Mio. zum 31. Dezember 2015. Die in den ersten drei Quartalen 2016 getätigten Käufe von Unternehmensanteilen in Höhe von € 57,2 Mio. reduzierten das Eigenkapital, welches jedoch durch die eigenkapitalwirksame Begebung eines Perpetual Bonds in Höhe von € 40,0 Mio. großteils kompensiert wurde. Aufgrund des positiven Periodenergebnisses in Höhe von € 61,4 Mio. abzüglich Dividenden in Höhe von € 18,0 Mio. entwickelte sich damit das Eigenkapital in den ersten neun Monaten 2016 insgesamt positiv. Die Nettoverschuldung lag per Ende September 2016 bei € 444,3 Mio.

## Cash-flow

Der Cash-flow aus Betriebstätigkeit lag in den ersten drei Quartalen 2016 bei € 67,4 Mio. und damit über dem Vorjahreswert von € 16,7 Mio. Die Verbesserung des Cash-flows aus Betriebstätigkeit ist neben dem positiven Konzernergebnis auf diverse Maßnahmen zur Verbesserung des Working Capitals im Vergleich zur Vorjahresentwicklung zurückzuführen. Der Zahlungsmittelabfluss aus Investitionen betrug in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres € -96,3 Mio. Nach Berücksichtigung des Cash-flows aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von € 98,1 Mio. erhöhten sich die liquiden Mittel im Vergleich zum 31. Dezember 2015 um € 69,2 Mio. (inklusive Fremdwährungseffekte in Höhe von € -0,1 Mio.) auf € 204,3 Mio. in den ersten drei Quartalen 2016.

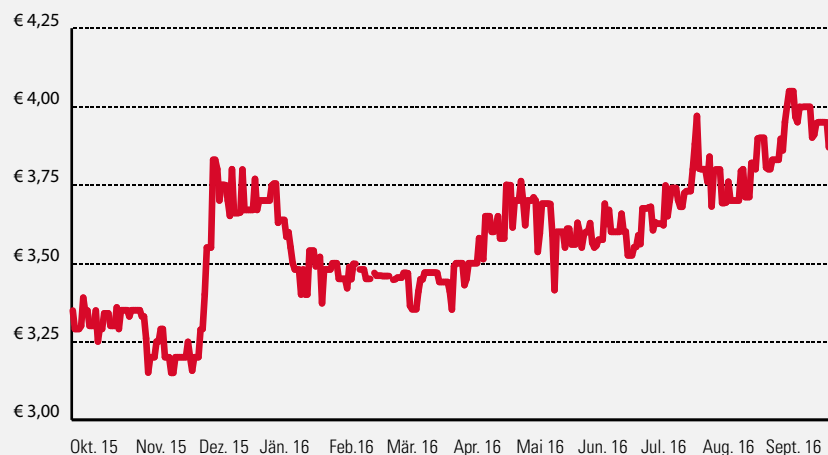
## Entwicklung der KTM Industries Aktie

Die Kursentwicklung der KTM Industries Aktie verlief in den letzten zwölf Monaten sehr erfreulich. Der Aktienkurs stieg in den ersten drei Quartalen 2016 nahezu stetig an und schloss am letzten Handelstag (30.09.2016) bei € 3,95. Zum 30. September 2016 betrug die Marktkapitalisierung bei 225.386.742 zum Handel zugelassenen Aktien € 890,3 Mio. Der höchste Schlusskurs in den ersten neun Monaten lag bei € 4,05; der niedrigste bei € 3,15.

### Aktionärsstruktur KTM Industries AG (30.09.2016)

- 74,89% ..... Pierer Industrie AG
- 0,01% ..... Eigene Aktien
- 25,10% ..... Streubesitz

### Kursentwicklung KTM Industries Aktie 01.10.2015 - 30.09.2016



**HÖCHSTKURS**  
**4,05**  
↑ 02

## Risikobericht

Für die Ausführungen zum Risikobericht verweisen wir auf den Konzernabschluss zum 31. Dezember 2015. Seitdem gab es keine Veränderungen in der Bewertung der Risiken.

## Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Hierzu verweisen wir auf die Ausführungen im Anhang des Zwischenabschlusses.

## Wesentliche Ereignisse nach dem Berichtszeitraum

Hierzu verweisen wir auf die Ausführungen im Anhang des Zwischenabschlusses.

## Ausblick

Die KTM Industries-Gruppe setzt im Geschäftsjahr 2016 nachhaltig auf organisches Wachstum in ihren Kernbereichen durch Ausbau der Marktanteile und globales Wachstum, wobei ein wichtiger Fokus auf den Emerging Markets liegt. Innerhalb der Konzernbereiche wird weiterhin auf die wechselseitige Nutzung der Synergiepotenziale und auf eine Weiterentwicklung der Kooperationsprojekte gesetzt.

Aufgrund der derzeitigen Auftragslage geht das Management in seiner Einschätzung für das verbleibende Geschäftsjahr 2016 weiterhin von einer positiven Geschäftsentwicklung aus. Wie schon in den letzten Jahren werden sich auch in Zukunft die Märkte in den verschiedenen Kontinenten unterschiedlich entwickeln. Aus diesem Grund wird auf die kontinuierliche Überprüfung und kritische Beurteilung der Markt-, Produktivitäts- und Kostensituation Wert gelegt, um gegebenenfalls Sofortmaßnahmen zur Stabilisierung der angestrebten Ertragslage durchzuführen. Es wird für die Gruppe ein Umsatz von rund € 1,3 Mrd. sowie ein EBIT zwischen € 115 und 120 Mio. für das Geschäftsjahr 2016 erwartet.

Bei der **KTM-Gruppe** liegt das geplante Investitionsvolumen für 2016 weiterhin auf hohem Niveau. In 2016 wurde mit der Errichtung einer KTM Erlebniswelt mit Museum und Schauwerkstatt in Mattighofen begonnen. Zudem investiert KTM am Standort Mattighofen rund € 25,0 Mio. in den Ausbau und die Erweiterung der Forschungs- und Entwicklungszentrale. Durch diese Erweiterungsinvestition sollen mittelfristig rund 100 neue, hochqualifizierte Arbeitsplätze geschaffen werden. Die Fertigstellung der angeführten Investitionen ist in 2017 geplant. KTM wird 2017 in die MotoGP Rennserie einsteigen. Im August 2016 erfolgte beim Heim-Grand Prix am Red Bull Ring in Spielberg die Teampräsentation.

Bei der **WP-Gruppe** ist für das Geschäftsjahr 2016 mit einer deutlichen Umsatzsteigerung gegenüber dem Vorjahr zu rechnen. Durch den außerordentlichen Ergebniseffekt aus dem Liegenschaftsverkauf und diverser sonstiger Anlagevermögen in den ersten drei Quartalen ist für 2016 ein über dem Vorjahr liegendes Ergebnis zu erwarten. Um den geplanten Wachstumskurs der WP-Gruppe zu ermöglichen, ist der Ausbau der Fertigungskapazitäten von zentraler Bedeutung. Vor diesem Hintergrund wurde 2015 die Errichtung einer neuen Auspuffertigung, eines Entwicklungszentrums für Rahmen- und Auspuffsysteme und das WP Motorsportzentrum gestartet. Die Auspuffertigung wurde plangemäß im Juli abgeschlossen. Die Fertigstellung des Entwicklungs- und Motorsportzentrums ist etappenweise bis November 2016 geplant.

Die **Pankl-Gruppe** erwartet aufgrund der aktuellen Auftragslage für die verbleibenden Monate des Geschäftsjahres 2016 trotz zunehmender Volatilität im High Performance Bereich und einem weiterhin extrem schwierigen Helikoptermarkt, auch im vierten Quartal ein solides Ergebnis. Die Vorbereitungen auf die im nächsten Jahr stattfindende Inbetriebnahme des neuen High Performance Antriebswerkes laufen derzeit plangemäß auf Hochtouren.



Wels, am 11. November 2016

**Der Vorstand der KTM Industries AG**



A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Pierer'.

DI Stefan Pierer, CEO

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Roithner'.

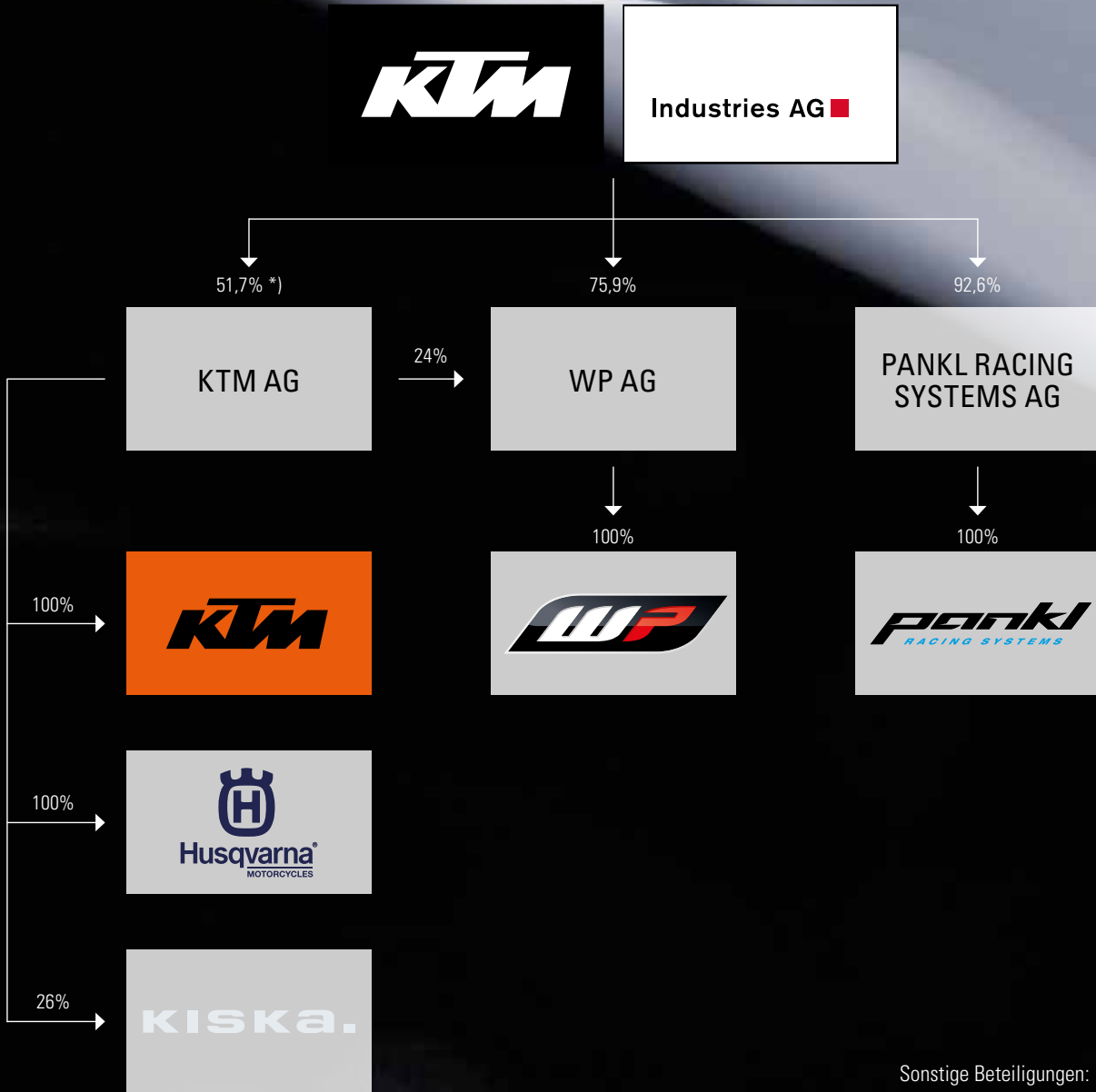
Mag. Friedrich Roithner, CFO

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Alfred Hörtenhuber'.

Ing. Alfred Hörtenhuber

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Plasser'.

Mag. Wolfgang Plasser



Sonstige Beteiligungen:

- K KraftFahrZeug Holding GmbH (vormals: CROSS KraftFahrZeug Holding GmbH) 100%
- PF Beteiligungsverwaltungs GmbH 100%
- AGM Durmont Austria GmbH (vormals: Durmont Teppichbodenfabrik GmbH) 24%
- Wethje Carbon Composites GmbH 18%
- ACstyria Autocluster GmbH 12,3%

\*) indirekt über K KraftFahrZeug Holding GmbH

# KONZERN

## STRUKTUR

Vereinfachte Darstellung  
zum 30. September 2016





# KTM AG (51,7%)

## Geschäftsentwicklung

Die Umsetzung der globalen Produktstrategie sowie die Expansion in weitere asiatische und süd-amerikanische Märkte wurden in den ersten neun Monaten 2016 konsequent weiterverfolgt. In den ersten drei Quartalen 2016 konnte ein sehr erfreulicher Geschäftsverlauf erzielt und dadurch ein Konzernumsatz von € 850,2 Mio. erreicht werden (+12,0 % zum Vorjahr). Der Absatz konnte – unter Berücksichtigung der in Indien durch den Partner Bajaj verkauften Modelle 200 Duke, 390 Duke, RC 200 und RC 390 – in den ersten drei Quartalen 2016 auf 151.621 Fahrzeuge (+12,0% zum Vorjahr) gesteigert werden. Damit erzielte KTM in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres ein EBITDA von € 118,3 Mio. (+10,8% zum Vorjahr) und ein EBIT von € 78,9 Mio. (+3,7% zum Vorjahr).

Im Juni 2016 wurde ein Schuldscheindarlehen mit einem Emissionsvolumen von 120 Mio. und einer Laufzeit von fünf, sieben bzw. zehn Jahren platziert.

Zum 30.09.2016 beträgt der Mitarbeiterstand 2.869 Mitarbeiter.

## KTM Aktie

Die K KraftFahrZeug Holding GmbH (vormals: CROSS KraftFahrZeug Holding GmbH) hat ein öffentliches Erwerbsangebot an sämtliche Streubesitzaktionäre der KTM AG als flankierende Maßnahme zur Zurückziehung der Aktien der KTM AG vom Dritten Markt (MTF) der Wiener Börse gestellt. Der Angebotspreis betrug € 122,50 je Aktie. Bis zum Ende der Annahmefrist am 10. Juni 2016 sind insgesamt 22.490 Aktien der KTM AG zum Verkauf eingereicht worden; dies entspricht einem Anteil am Grundkapital der KTM AG von rund 0,21%. Mit Ablauf des 24. Juni 2016 wurde die Aktie vom Dritten Markt der Wiener Börse zurückgezogen.

## Ausblick

Während KTM im nordamerikanischen Motorradmarkt für das aktuelle Geschäftsjahr ein deutliches Wachstum erwartet und auch für Europa verhalten positiv gestimmt ist, sind die Emerging Markets in Südamerika und Asien durch zahlreiche Unsicherheiten gekennzeichnet. Mittelfristig werden jedoch in den asiatischen Märkten die größten Wachstumschancen gesehen.

## KTM Kennzahlen

<b>Ertragskennzahlen</b>		<b>Q1-3 2015</b>	<b>Q1-3 2016</b>	<b>Vdg. in %</b>
Umsatz	in m€	759,1	850,2	12%
EBITDA	in m€	106,8	118,3	11%
EBIT	in m€	76,1	78,9	4%
Ergebnis nach Steuern	in m€	50,8	54,2	7%

<b>Bilanzkennzahlen</b>		<b>31.12.2015</b>	<b>30.09.2016</b>	<b>Vdg. in %</b>
Bilanzsumme	in m€	848,9	996,3	17%
Eigenkapital	in m€	379,8	411,2	8%
Eigenkapitalquote		44,7%	41,3%	-
Nettoverschuldung	in m€	97,2	148,8	53%
Gearing		25,6%	36,2%	-

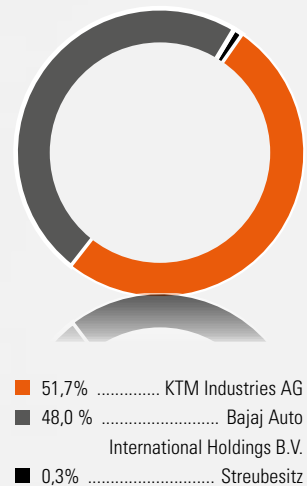
  

<b>Börsekennzahlen</b>		<b>31.12.2015</b>	<b>30.09.2016</b>	<b>Vdg. in %</b>
Anzahl der Aktien	in Stk.	10.845.000	10.845.000	-
Marktkapitalisierung	in m€	1.323,1	*)	-
Ultimokurs der Aktie	in €	122,0	*)	-

\*) letzter Handelstag der KTM AG-Aktie an der Wiener Börse war der 24.06.2016



**Aktionärsstruktur KTM AG (30.09.2016)**







# WP AG (88,3%)

## Geschäftsentwicklung

Das operative Geschäft der WP-Gruppe verlief in den ersten drei Quartalen 2016 sehr erfolgreich. Der Umsatz konnte gegenüber dem Rekordjahr 2015 neuerlich um rund 14% auf einen neuen Höchstwert von € 121,1 Mio. gesteigert werden. Der Umsatzanstieg war über nahezu alle Geschäftssegmente und Produktgruppen feststellbar. In Summe lag das EBIT der WP AG in den ersten neun Monaten bei rund € 9,4 Mio. Vor Berücksichtigung außerordentlicher Geschäftsfälle in Höhe von € 1,7 Mio. wurde ein operatives EBIT in Höhe von € 7,7 Mio. erzielt. Das außerordentliche Ergebnis beinhaltet unter anderem den Verkauf einer nicht betriebsnotwendigen Liegenschaft.

Im Juli 2016 wurden aus strategischen Gesichtspunkten die Bereiche Forschung & Entwicklung und Factory Racing von der KTM-Gruppe übernommen. Seither wurde eine Projektgruppe implementiert, die für eine reibungslose Integration der genannten Bereiche in die KTM-Gruppe verantwortlich ist.

Zum 30.09.2016 beträgt der Mitarbeiterstand 640 Mitarbeiter.

## WP Aktie

Die KTM Industries AG (vormals: CROSS Industries AG) hat ein freiwilliges öffentliches Angebot an sämtliche Aktionäre der WP AG als flankierende Maßnahme zur Zurückziehung der Aktien der WP AG vom Regierten Freiverkehr der Wiener Börse gestellt. Der Angebotspreis betrug € 18,0 je Aktie. Bis zum Ende der Annahmefrist am 25. Mai 2016 sind insgesamt 5.945 Aktien der WP AG zum Verkauf eingereicht worden; dies entspricht einem Anteil am Grundkapital der WP AG von rund 0,12%. Mit Ablauf des 10. Juni 2016 wurde die Aktie vom Regierten Freiverkehr der Wiener Börse zurückgezogen.

## Ausblick

Es ist für das Geschäftsjahr 2016 mit einer deutlichen Umsatzsteigerung gegenüber dem Vorjahr zu rechnen. Der Umsatzanstieg ist für nahezu alle Segmente des Konzerns zu erwarten. Zudem ist für 2016 ein über dem Vorjahr liegendes Ergebnis zu erwarten.

## WP Kennzahlen

<b>Ertragskennzahlen</b>		<b>Q1-3 2015</b>	<b>Q1-3 2016</b>	<b>Vdg. in %</b>
Umsatz	in m€	106,2	121,1	14%
EBITDA	in m€	10,2	12,6	24%
EBIT	in m€	7,3	9,4	29%
Ergebnis nach Steuern	in m€	5,5	7,8	42%

<b>Bilanzkennzahlen</b>		<b>31.12.2015</b>	<b>30.09.2016</b>	<b>Vdg. in %</b>
Bilanzsumme	in m€	99,6	106,6	7%
Eigenkapital	in m€	42,3	47,0	11%
Eigenkapitalquote		42,4%	44,1%	-
Nettoverschuldung	in m€	20,0	30,7	53%
Gearing		47,3%	65,3%	-

<b>Börsekennzahlen</b>		<b>31.12.2015</b>	<b>30.09.2016</b>	<b>Vdg. in %</b>
Anzahl der Aktien	in Stk.	5.000.000	5.000.000	-
Marktkapitalisierung	in m€	70,5	*)	-
Ultimokurs der Aktie	in €	14,1	*)	-

\*) letzter Handelstag der WP AG-Aktie an der Wiener Börse war der 10.06.2016



**Aktionärsstruktur WP AG (30.09.2016)**







# PANKL RACING SYSTEMS AG (92,6%)

## Geschäftsentwicklung

Die Pankl-Gruppe erzielte in den ersten neun Monaten 2016 einen Rekordumsatz in Höhe von € 138,6 Mio., dies entspricht einer Steigerung von 7,0%. Deutliche Zuwächse gab es auch im operativen Ergebnis (EBIT). Nach € 8,0 Mio. im Vergleichszeitraum des Vorjahres konnte eine Steigerung um 27,4% auf € 10,2 Mio. in den ersten drei Quartalen 2016 erzielt werden. Dies entspricht einer EBIT Marge von 7,4%. Verantwortlich hierfür ist eine weiterhin gute Auslastung im High-Performance Bereich sowie ein anhaltend stabiles Rennsportgeschäft. Weiterhin schwierig zeigt sich das Marktumfeld für Helikopter im Aerospace-Segment.

Der Umsatz des Segmentes Racing/High-Performance konnte in den ersten neun Monaten 2016 um 7,5% gesteigert werden und belief sich auf € 120,4 Mio. Das operative Ergebnis (EBIT) lag nach neun Monaten mit € 9,3 Mio. in 2016 um 42,7% über dem Vorjahreswert. Im Segment Aerospace ist die Auftragslage weiterhin auf niedrigem Niveau, dennoch konnte der Umsatz in den ersten neun Monaten 2016 im Vergleich zum Vorjahr um 5,9% auf € 18,7 Mio. gesteigert werden. Das operative Betriebsergebnis (EBIT) lag bei € 0,6 Mio. (Vorjahr: € 0,5 Mio.).

Zum 30.09.2016 beträgt der Mitarbeiterstand 1.476 Mitarbeiter.

## Pankl Aktie

Über den Betrachtungszeitraum von neun Monaten liegt der höchste Schlusskurs bei € 35,0; der niedrigste bei € 26,5. Am 30.09.2016 schloss die Pankl Aktie bei € 33,5. Die Marktkapitalisierung bei 3.150.000 zum Handel zugelassenen Aktien betrug per 30.09.2016 € 105,5 Mio.

## Ausblick

Der heuer deutlich günstigere Produktmix und signifikante Produktivitätsfortschritte haben zu der deutlichen Ergebnisverbesserung in den ersten neun Monaten geführt. Auch der zuletzt extrem schwierige Helikoptermarkt dürfte den Boden erreicht und sich auf tiefem Niveau stabilisiert haben. Aufgrund der aktuellen Auftragslage wird auch im vierten Quartal ein solides Ergebnis erwartet.

## PANKL Kennzahlen

<b>Ertragskennzahlen</b>		<b>Q1-3 2015</b>	<b>Q1-3 2016</b>	<b>Vdg. in %</b>
Umsatz	in m€	129,6	138,6	7%
EBITDA	in m€	18,0	19,9	11%
EBIT	in m€	8,0	10,2	27%
Ergebnis nach Steuern	in m€	5,0	6,8	35%

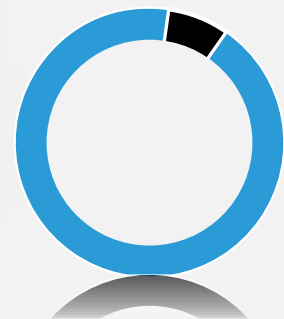
<b>Bilanzkennzahlen</b>		<b>31.12.2015</b>	<b>30.09.2016</b>	<b>Vdg. in %</b>
Bilanzsumme	in m€	182,3	187,5	3%
Eigenkapital	in m€	82,9	76,3	-8%
Eigenkapitalquote		45,4%	40,7%	-
Nettoverschuldung	in m€	69,1	69,1	0%
Gearing		83,4%	90,5%	-

<b>Börsekennzahlen</b>		<b>31.12.2015</b>	<b>30.09.2016</b>	<b>Vdg. in %</b>
Anzahl der Aktien	in Stk.	3.150.000	3.150.000	-
Marktkapitalisierung	in m€	86,6	105,5	22%
Ultimokurs der Aktie	in €	27,5	33,5	22%



Aktionärsstruktur Pankl  
(30.09.2016)



■ 92,6% ..... KTM Industries AG  
■ 7,4% ..... Streubesitz

# KONZERNZWISCHENABSCHLUSS NACH IFRS

für die ersten neun Monate 2016 der KTM Industries AG (vormals: CROSS Industries AG), Wels (verkürzt)

<b>Konzernbilanz zum 30. September 2016</b>	<b>30.09.2016</b>	<b>31.12.2015</b>
<b>Vermögenswerte in TEUR</b>		
<b>Langfristige Vermögenswerte:</b>		
Sachanlagen	293.036	276.093
Firmenwert	117.458	117.724
Immaterielle Vermögenswerte	234.422	207.805
Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	3.674	3.968
Latente Steueransprüche	5.577	7.160
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	245	105
Sonstige langfristige Vermögenswerte	28.703	26.360
	<b>683.115</b>	<b>639.215</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte:</b>		
Vorräte	224.595	242.678
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	142.976	110.831
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	3.494	6.084
Forderungen und sonstige Vermögenswerte	84.447	42.797
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	204.276	135.124
Zur Veräußerung gehaltenes Vermögen	0	855
	<b>659.788</b>	<b>538.369</b>
	<b>1.342.903</b>	<b>1.177.584</b>

**Konzernbilanz zum 30. September 2016****Konzerneigenkapital und Schulden** in TEUR

	<b>30.09.2016</b>	<b>31.12.2015</b>
<b>Konzerneigenkapital:</b>		
Grundkapital	225.387	225.387
Kapitalrücklagen	9.798	9.798
Ewige Anleihe	40.000	0
Sonstige Rücklagen einschließlich Konzernbilanzgewinn	-38.246	-38.516
<b>Eigenkapital der Eigentümer des Mutterunternehmens</b>	<b>236.938</b>	<b>196.669</b>
Nicht beherrschende Anteile	172.964	189.947
	<b>409.902</b>	<b>386.616</b>
<b>Langfristige Schulden:</b>		
Finanzverbindlichkeiten	490.669	465.224
Verpflichtungen für Leistungen an Arbeitnehmer	23.239	20.905
Latente Steuerschulden	39.584	38.313
Andere langfristige Schulden	11.127	8.471
	<b>564.619</b>	<b>532.913</b>
<b>Kurzfristige Schulden:</b>		
Finanzverbindlichkeiten	157.939	57.343
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	106.767	111.399
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	841	2.158
Rückstellungen	11.817	10.226
Verbindlichkeiten aus Steuern	4.919	1.643
Andere kurzfristige Schulden	86.099	75.286
	<b>368.382</b>	<b>258.055</b>
	<b>1.342.903</b>	<b>1.177.584</b>

**Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung  
für die ersten neun Monate 2016**

vom 1.1.2016 bis 30.09.2016 in TEUR

	<b>Q3 2016</b>	<b>Q3 2015</b>	<b>Q1-Q3 2016</b>	<b>Q1-Q3 2015</b>
Umsatzerlöse	324.117	288.290	1.001.025	912.799
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	-220.730	-194.639	-688.250	-630.476
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>103.387</b>	<b>93.651</b>	<b>312.775</b>	<b>282.323</b>
Vertriebs- und Rennsportaufwendungen	-42.673	-38.818	-124.665	-114.578
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-7.784	-4.304	-19.899	-12.177
Verwaltungsaufwendungen	-19.139	-17.301	-57.379	-52.780
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-8.146	-5.856	-20.396	-15.711
Sonstige betriebliche Erträge	550	726	5.402	2.648
<b>Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit</b>	<b>26.195</b>	<b>28.098</b>	<b>95.838</b>	<b>89.725</b>
Zinserträge	475	451	1.233	1.028
Zinsaufwendungen	-5.251	-4.807	-14.500	-13.216
Ergebnis aus at-Equity Beteiligungen	56	-1.732	185	-2.327
Sonstiges Finanz- und Beteiligungsergebnis	-225	-1.469	-1.990	-3.378
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>21.250</b>	<b>20.541</b>	<b>80.766</b>	<b>71.832</b>
Ertragsteuern	-5.664	-7.533	-19.381	-21.169
<b>Periodenergebnis</b>	<b>15.587</b>	<b>13.008</b>	<b>61.385</b>	<b>50.663</b>
davon Eigentümer des Mutterunternehmens	8.553	4.565	33.862	23.682
davon Nicht beherrschende Gesellschafter	7.034	8.443	27.523	26.981
<b>Unverwässertes (=verwässertes) Ergebnis je Aktie (EUR)</b>	<b>0,04</b>	<b>0,02</b>	<b>0,15</b>	<b>0,11</b>

**Konzern-Gesamtergebnisrechnung  
für die ersten neun Monate 2016**

vom 1.1.2016 bis 30.09.2016 in TEUR

	<b>Q3 2016</b>	<b>Q3 2015</b>	<b>Q1-Q3 2016</b>	<b>Q1-Q3 2015</b>
<b>Sonstiges Ergebnis</b>				
<b>Posten, die in den Gewinn oder Verlust umgegliedert wurden oder anschließend umgegliedert werden können</b>				
Fremdwährungsumrechnung ausländischer Tochterunternehmen	-1.323	-1.070	-3.015	2.039
Bewertung von Cashflow-Hedges	-476	4.832	1.065	5.591
Latente Steuer auf die Bewertung von Cashflow-Hedges	119	-1.208	-266	-1.398
	-1.680	2.554	-2.216	6.232
<b>Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden</b>				
Neubewertung der Nettoschuld aus leistungsorientierten Versorgungsplänen	103	-7	-1.160	-20
Steuereffekt	-26	2	290	5
	77	-5	-870	-15
<b>Sonstiges Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-1.603</b>	<b>2.549</b>	<b>-3.086</b>	<b>6.217</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>13.984</b>	<b>15.557</b>	<b>58.299</b>	<b>56.880</b>
davon Eigentümer des Mutterunternehmens	6.369	5.840	30.623	26.682
davon Nicht beherrschende Gesellschafter	7.615	9.717	27.676	30.198

**Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung zum 30. September 2016**

in TEUR

	Q1-Q3 2016	Q1-Q3 2015
<b>Betriebstätigkeit</b>		
<b>Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>61.385</b>	<b>50.663</b>
+/- Zinsaufwendungen / Zinserträge	13.267	12.188
+ Steueraufwendungen	19.381	21.169
+/- Ab-/Zuschreibungen auf Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögenswerte	53.312	46.493
+/- Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen (Erträge)	-5.726	2.660
+ Zinseinzahlungen	1.121	1.014
- Zinsauszahlungen	-11.146	-9.094
- Steuerzahlungen	-9.604	-6.932
<b>Brutto Cash-flow</b>	<b>121.990</b>	<b>118.161</b>
-/+ Erhöhung (Verminderung) des Nettoumlaufvermögens	-54.594	-101.495
<b>Cash-flow aus Betriebstätigkeit</b>	<b>67.396</b>	<b>16.666</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>		
- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	-103.153	-83.901
+ Einzahlungen aus dem Verkauf von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	6.074	1.457
+/- Ein-/Auszahlungen aus sonstigen Vermögenswerten	801	3.329
<b>Cash-flow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-96.278</b>	<b>-79.115</b>
<b>Finanzierungstätigkeit</b>		
- Dividendenzahlungen an Dritte	-17.950	-14.676
+/- Veräußerung / Erwerb von nicht beherrschenden Anteilen	-47.273	-12.152
+ Aufnahme Schuldscheindarlehen	119.540	56.500
+ Aufnahme Forschungsdarlehen	0	45.000
+ Aufnahme Perpetual Bond	40.000	0
- Rückzahlung Perpetual Bond	-1.010	-58.990
- Rückkauf eigener Anleihen	-7.100	0
+/- Erhöhung (Verminderung) aus übriger Finanzierungstätigkeit	11.915	27.368
<b>Cash-flow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>98.122</b>	<b>43.050</b>
<b>Gesamt Cash-flow</b>	<b>69.240</b>	<b>-19.399</b>
+ Anfangsbestand der liquiden Mittel im Konzern	135.124	89.404
+ Veränderung durch Fremdwährungseffekte	-88	-1.933
<b>Endbestand der liquiden Mittel im Konzern</b>	<b>204.276</b>	<b>68.072</b>

**Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung**

in TEUR

	Grundkapital	Kapitalrücklagen	Ewige Anleihe (Perpetual Bond)	Rücklagen ein- schließlich Konzern- bilanzgewinn
<b>Stand am 1. Jänner 2016</b>				
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>225.387</b>	<b>9.798</b>	<b>0</b>	<b>-36.789</b>
Periodenergebnis	0	0	0	33.862
Sonstiges Ergebnis	0	0	0	0
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>33.862</b>

**Transaktionen mit Anteilseignern**

Dividenden an Dritte	0	0	0	-6.760
Kauf/Verkauf von Anteilen an Tochterunternehmen	0	0	0	-23.740
Ewige Anleihe	0	0	40.000	0
Eigene Aktien	0	0	0	80
<b>Stand am 30. September 2016</b>	<b>225.387</b>	<b>9.798</b>	<b>40.000</b>	<b>-33.347</b>

**Stand am 1. Jänner 2015**

<b>Gesamtergebnis</b>	<b>1.332</b>	<b>137.825</b>	<b>58.987</b>	<b>11.425</b>
Periodenergebnis	0	0	0	23.682
Sonstiges Ergebnis	0	0	0	0
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>23.682</b>

**Transaktionen mit Anteilseignern**

Dividenden an Dritte	0	0	0	-5.313
Verschmelzung auf BF HOLDING AG	224.055	-128.027	0	-70.805
Kauf/Verkauf von Anteilen an Tochterunternehmen	0	0	0	-2.600
Rückkauf Ewige Anleihe	0	0	-57.994	-996
Eigene Aktien	0	0	0	0
<b>Stand am 30. September 2015</b>	<b>225.387</b>	<b>9.798</b>	<b>993</b>	<b>-44.607</b>

Rücklage nach IAS 39	IAS 19 Rücklage für versicherungsmathematische Verluste	Ausgleichsposten Währungsumrechnung	Rücklage für eigene Anteile	Gesamt	Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	KonzernEigenkapital Gesamt
<b>14</b>	<b>-3.401</b>	<b>1.761</b>	<b>-101</b>	<b>196.669</b>	<b>189.947</b>	<b>386.616</b>
0	0	0	0	33.862	27.523	61.385
398	-582	-3.055	0	-3.239	153	-3.086
<b>398</b>	<b>-582</b>	<b>-3.055</b>	<b>0</b>	<b>30.623</b>	<b>27.676</b>	<b>58.299</b>
0	0	0	0	-6.760	-11.190	-17.950
0	0	0	0	-23.740	-33.469	-57.209
0	0	0	0	40.000	0	40.000
0	0	0	66	146	0	146
<b>412</b>	<b>-3.983</b>	<b>-1.294</b>	<b>-35</b>	<b>236.938</b>	<b>172.964</b>	<b>409.902</b>
<b>-2.303</b>	<b>-3.544</b>	<b>605</b>	<b>0</b>	<b>204.327</b>	<b>166.601</b>	<b>370.928</b>
0	0	0	0	23.682	26.981	50.663
2.172	-10	838	0	3.000	3.217	6.217
<b>2.172</b>	<b>-10</b>	<b>838</b>	<b>0</b>	<b>26.682</b>	<b>30.198</b>	<b>56.880</b>
0	0	0	0	-5.313	-9.364	-14.677
0	0	0	0	25.223	-1.514	23.709
0	0	0	0	-2.600	-9.552	-12.152
0	0	0	0	-58.990	0	-58.990
0	0	0	-118	-118	0	-118
<b>-131</b>	<b>-3.554</b>	<b>1.443</b>	<b>-118</b>	<b>189.211</b>	<b>176.369</b>	<b>365.580</b>

# VERKÜRZTER KONZERNANHANG

## für die ersten drei Quartale 2016

### Das Unternehmen

Die KTM Industries AG (vormals: CROSS Industries AG) hat ihren Sitz in 4600 Wels, Edisonstraße 1, und ist in das Firmenbuch beim Landes- als Handelsgericht Wels unter der Nummer FN 78112 x eingetragen.

Die KTM Industries-Gruppe ist eine führende österreichische Fahrzeug-Gruppe mit dem strategischen Fokus auf den globalen automotiven Nischenbereich. Mit ihren weltweit bekannten Marken KTM, Husqvarna Motorcycles, WP und Pankl zählt sie in ihren Segmenten jeweils zu den Technologie- und Marktführern.

In den ersten drei Quartalen 2016 hat die KTM Industries AG ihre Beteiligung an der Pankl Racing Systems AG um 36,8% und an der KTM AG um 0,4% erhöht, die Beteiligung an der WP AG verringerte sich um 1,2%.

Die wesentlichen Beteiligungen sind zum 30. September 2016 die

- KTM AG, Mattighofen, mit 51,7%
- WP AG, Munderfing, mit 88,3% (davon 75,9% direkt) sowie die
- Pankl Racing Systems AG, Kapfenberg, mit 92,6%

### Grundsätze der Rechnungslegung

Der verkürzte Konzernzwischenabschluss für die Berichtsperiode vom 1. Jänner bis zum 30. September 2016 der KTM Industries AG wurde nach den Grundsätzen der International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, unter Anwendung des IAS 34 (Zwischenberichterstattung) erstellt.

Der vorliegende verkürzte Konzernzwischenabschluss über die ersten neun Monate 2016 wurde weder geprüft noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Der verkürzte Konzernzwischenabschluss enthält nicht alle für einen Konzernabschluss zum Geschäftsjahresende erforderlichen Informationen und Angaben und ist daher in Verbindung mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2015 zu lesen.

Der Konzernzwischenabschluss wird in der funktionalen Währung der Muttergesellschaft, dem Euro, aufgestellt. Alle Beträge sind, soweit auf Abweichungen nicht gesondert hingewiesen wird, auf 1.000.000 Euro (MEUR) und eine Dezimalstelle gerundet, wobei rundungsbedingte Differenzen auftreten können.

Durch die Anwendung von automatisierten Rechnungshilfen können bei Summierung von gerundeten Beträgen und bei Prozentangaben ebenfalls Rundungsdifferenzen auftreten.

Die zum 31. Dezember 2015 angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden werden unverändert angewandt. Weitere Informationen zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind dem Konzernanhang für das Geschäftsjahr 2015 zu entnehmen, welcher die Basis für den vorliegenden Konzernzwischenabschluss über die ersten drei Quartale 2016 darstellt.

Der Rechnungslegung der in den verkürzten Konzernzwischenabschluss einbezogenen Unternehmen liegen einheitliche Rechnungslegungsvorschriften zugrunde. Diese Vorschriften wurden von allen einbezogenen Unternehmen angewendet.

Die Ermittlung des Ertragssteueraufwands erfolgt für den Konzernzwischenabschluss gemäß IAS 34 geschätzt auf Basis des durchschnittlichen jährlichen Steuersatzes, der für das gesamte Geschäftsjahr erwartet wird.



## Rechnungslegungsvorschriften

Folgende geänderte IFRS Standards waren im Berichtszeitraum erstmals anzuwenden:

- Änderungen zu IFRS 11: Bilanzierung des Erwerbs von Anteilen an gemeinschaftlichen Tätigkeiten
- Änderungen zu IAS 1: Darstellung des Abschlusses
- Änderungen zu IAS 16 und IAS 38: Klarstellung der zulässigen Abschreibungsmethoden
- Änderungen zu IAS 16 und IAS 41: Landwirtschaft: fruchttragende Gewächse
- Änderungen zu IAS 27: Anwendung der Equity-Methode in Einzelabschlüssen
- Jährliche Verbesserungen zu IFRS 2012-2014: Änderungen und Klarstellungen an verschiedenen IFRS

Die neuen, überarbeiteten oder angepassten Rechnungslegungsstandards und Interpretationen, die erstmals im Geschäftsjahr 2016 anzuwenden sind, haben keinen oder keinen wesentlichen Einfluss auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage dieses Konzernzwischenabschlusses.

## Konsolidierungskreis

Alle wesentlichen Tochterunternehmen, die unter der rechtlichen oder faktischen Kontrolle der KTM Industries AG stehen, sind in den vorliegenden Konzernzwischenabschluss zum 30. September 2016 einbezogen.

Die Anzahl der Unternehmen im Konsolidierungskreis hat sich in den ersten neun Monaten 2016 wie folgt entwickelt:

	<b>Vollkonsolidierte Gesellschaften</b>	<b>At Equity Gesellschaften</b>
Stand zum 31.12.2015	62	5
Konsolidierungskreiszugänge	1	0
Konsolidierungskreisabgänge	-3	-2
<b>Stand zum 30.9.2016</b>	<b>60</b>	<b>3</b>
davon ausländische Unternehmen	39	2

Die KTM Industries AG, als Mutterunternehmen der KTM Industries-Gruppe wurde in dieser Aufstellung nicht berücksichtigt.

Die KTM AG hielt bisher 10% an der Oberbank Mattigtal Immobilienleasing GmbH, Linz. Im September 2016 wurden weitere 84% der Gesellschaft erworben. Die Gesellschaft wurde in KTM Logistikzentrum GmbH umbenannt; der Firmensitz wurde nach Mattighofen verlegt. Die KTM AG hält somit 94 % der Anteile und die Gesellschaft wird im Wege der Vollkonsolidierung erstmals einbezogen.

Mit Wirkung zum 4. Jänner 2016 erhöhte die Pankl Holdings, Inc. ihre Beteiligung an der CP-CARRILLO, Inc. (vormals: CP-CARRILLO, LLC) und der Performance Equipment Company, LLC von 70% auf 100%. In Folge wurden alle Vermögenswerte und Schulden der Performance Equipment Company, LLC von der CP-CARRILLO, Inc. übernommen und die Gesellschaft anschließend liquidiert. Zudem wurden im laufenden Geschäftsjahr auch alle Vermögenswerte und Schulden der Pankl Engine Systems Inc. und der Carrillo Acquisitions Inc. von der CP-CARRILLO Inc. übernommen und die beiden Gesellschaften ebenso anschließend liquidiert.

Am 2. Mai 2016 erwarb die Pankl Aerospace Systems Europe GmbH die S-Beschichtungstechnik GmbH zu 100%. Diese Gesellschaft wurde rückwirkend mit 1. Jänner 2016 auf die Pankl Aerospace Systems Europe GmbH verschmolzen.

Die beiden Abgänge der „At-Equity“ einbezogenen Gesellschaften betreffen Unternehmen der Wethje-Gruppe, an welche die KTM Industries AG zum 30. September 2016 rund 18,0% der Anteile hält (31. Dezember 2015: 49,0%).

## Schätzungen

Im Konzernabschluss müssen zu einem gewissen Grad Schätzungen vorgenommen und Annahmen getroffen werden, welche die bilanzierten Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, die Angabe von Eventualverbindlichkeiten am Bilanzstichtag und den Ausweis von Aufwendungen und Erträgen im Geschäftsjahr beeinflussen. Es werden Erfahrungswerte herangezogen, welche vom Vorstand für angemessen empfunden werden. Die sich tatsächlich einstellenden Beträge können von den Schätzungen abweichen, wenn sich angenommene Parameter entgegen der Erwartung entwickeln. Bei Bekanntwerden neuer Gegebenheiten werden diese entsprechend berücksichtigt und bisherige Annahmen entsprechend angepasst.

Schätzungen und Unsicherheiten bei Ermessensentscheidungen und Annahmen werden im Konzernabschluss der KTM Industries AG (vormals: CROSS Industries AG) zum 31. Dezember 2015 unter Punkt (6) Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden erläutert.

## Saisonalität

Bei der KTM AG ergeben sich saisonale Effekte aufgrund der unterschiedlichen Saisonalität von Offroad- und Street-Motorrädern. Während im Street-Bereich im ersten Kalenderhalbjahr höhere Umsatzerlöse erzielt werden, liegt der Schwerpunkt für den Offroad-Bereich im zweiten Kalenderhalbjahr. Aufgrund der zunehmenden Bedeutung des Street-Bereiches an den Gesamtumsatzerlösen werden saisonale Effekte über das Gesamtjahr gesehen weitgehend geglättet. Bei der Pankl Racing Systems AG bestehen im Bereich Racing/High Performance saisonale Schwankungen, da die Rennsaison für die wichtigsten Rennklassen im Frühjahr beginnt und im Herbst ausläuft. Demzufolge ist das erste Quartal tendenziell das stärkste.

## Erläuterungen zur Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

Der Konzernumsatz betrug in den ersten drei Quartalen € 1.001,0 Mio. Dies entspricht einem Anstieg von € 88,2 Mio. bzw. 9,7% gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Sowohl die KTM-Gruppe (+12,0%), die WP-Gruppe (+14,0%) als auch die Pankl-Gruppe (+7,0%) konnten einen Umsatzzuwachs verzeichnen. In der KTM Industries-Gruppe wurde das Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT) in den ersten drei Quartalen 2016 im Vergleich zum Vorjahr um 6,8% auf € 95,8 Mio. gesteigert. Dies entspricht einer EBIT-Marge von 9,6% (Vorjahr: 9,8%). Im Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT) ist ein Ertrag aus dem Verkauf einer nicht betriebsnotwendigen Liegenschaft und diverser sonstiger Anlagegüter in Höhe von € 3,3 Mio. enthalten.

Das Ergebnis nach Steuern beträgt € 61,4 Mio. (+21,2% zum Vorjahr). Die KTM-Gruppe erzielte ein Ergebnis von € 54,2 Mio., die WP-Gruppe € 7,8 Mio. und die Pankl-Gruppe € 6,8 Mio. Die übrigen Gesellschaften (inkl. Konsolidierungseffekte) verzeichneten ein Ergebnis von € -7,4 Mio.

## Erläuterungen zur Konzern-Gesamtergebnisrechnung

Die erfolgsneutralen Währungsumrechnungsdifferenzen von € -3,0 Mio. im Berichtszeitraum (inklusive Anteile nicht beherrschender Gesellschafter) resultieren im Wesentlichen aus dem US-Dollar sowie dem britischen Pfund. Die Cash-Flow-Hedge Rücklage erhöhte im Berichtszeitraum das Eigenkapital um € 0,8 Mio. Weiters wurden versicherungsmathematische Verluste in Höhe von € -0,9 Mio. im Eigenkapital erfasst.

## Ergebnis je Aktie

Die Aktienanzahl der KTM Industries AG beträgt 225.386.742 Stück. Zum 30. September 2016 wurden 21.000 Stück eigene Aktien gehalten (30. September 2015: 71.038 Stück). Das Ergebnis je Aktie betrug in den ersten drei Quartalen 2016 € 0,15 (Vorjahr: € 0,11).

## Erläuterungen zur Konzernbilanz

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem 31. Dezember 2015 um 14,0% von € 1.177,6 Mio. auf € 1.342,9 Mio. deutlich erhöht. Das über den Abschreibungen liegende Investitionsniveau führte in den ersten neun Monaten zu einer Steigerung der Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerte. Zudem führte der wachstumsbedingte Anstieg der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und die geleisteten Anzahlungen auf Vorräte zu einer Erhöhung der kurzfristigen Vermögenswerte. Weiters wurde im Juni 2016 von der KTM AG zur Refinanzierung der im April 2017 fälligen Anleihe ein Schuldscheindarlehen mit einem Emissionsvolumen von € 120 Mio. und einer Laufzeit von fünf, sieben bzw. zehn Jahren platziert und führte zum Stichtag zu einem erhöhten Bestand an Zahlungsmitteln.

Das Eigenkapital beläuft sich zum Stichtag auf € 409,9 Mio. und ist im Vergleich zum 31. Dezember 2015 um € 23,3 Mio. gestiegen. Zum einen wurde durch das Periodenergebnis in Höhe von € 61,4 und der Ausgabe eines Perpetual Bonds in Höhe von € 40,0 Mio. das Eigenkapital erhöht, andererseits führten die Erwerbe von nicht beherrschenden Anteilen an Tochterunternehmen von insgesamt € 57,2 Mio. sowie Dividenden in Höhe von € 18,0 Mio. zu einer Verringerung des Konzern-Eigenkapitals. Zum Stichtag beträgt die Eigenkapitalquote 30,5% (31. Dezember 2015: 32,8%).

## Eventualverbindlichkeiten, Pfandrechte und Haftungen

Die zum 31. Dezember 2015 bestehenden Bürgschaftserklärungen und Haftungsgarantien gegenüber der Wethje-Gruppe und der AGM Durmont Austria GmbH (vormals: Durmont Teppichbodenfabrik GmbH) in Höhe von € 14,0 Mio. sind in den ersten drei Quartalen 2016 ohne Inanspruchnahme erloschen.

Zum 30. September 2016 ergaben sich darüber hinaus keine weiteren wesentlichen Änderungen im Vergleich zum 31. Dezember 2015.

## Erläuterungen zur Konzern-Kapitalflussrechnung

In den ersten neun Monaten erhöhte sich der Bestand an liquiden Mitteln im Konzern um € 69,2 Mio. auf € 204,3 Mio. Die Veränderung setzt sich aus dem Cash-flow aus Betriebstätigkeit von € +67,4 Mio., dem Cash-flow aus Investitionstätigkeit in Höhe von € -96,3 Mio. sowie dem Cash-flow aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von € +98,1 Mio. zusammen. Der Einfluss von Wechselkursänderungen betrug € -0,1 Mio.

Die Verbesserung des Cash-flow aus Betriebstätigkeit ist neben dem positiven Konzernergebnis auf diverse Maßnahmen zur Verbesserung der Entwicklung des Working Capitals zurückzuführen. Durch den Anstieg von Investitionen veränderte sich der Cash-flow aus Investitionstätigkeit im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um € -17,2 Mio. Der deutlich positive Cash-flow aus Finanzierungstätigkeit ergab sich in den ersten neun Monaten im Wesentlichen aufgrund des im Juni 2016 von der KTM AG platzierten Schuldscheindarlehens in Höhe von € 120 Mio. Zudem wurde zur Finanzierung der in 2016 getätigten Erwerbe ein Perpetual Bond in Höhe von € 40 Mio. von der KTM Industries AG begeben.

## Angaben zu Finanzinstrumenten

Der Zeitwert (Fair Value) eines Finanzinstrumentes wird durch notierte Marktpreise für das identische Instrument auf aktiven Märkten ermittelt (Stufe 1). Soweit keine notierten Marktpreise auf aktiven Märkten für das Instrument verfügbar sind, erfolgt die Ermittlung des Zeitwertes mittels Bewertungsmethoden, deren wesentliche Parameter ausschließlich auf beobachtbaren Marktdaten basieren (Stufe 2). Ansonsten erfolgt die Ermittlung des Zeitwertes auf Basis von Bewertungsmethoden, für welche zumindest ein Parameter nicht auf beobachtbaren Marktdaten basiert (Stufe 3).

Die nachstehende Tabelle zeigt die Buchwerte und beizulegenden Zeitwerte von finanziellen Vermögenswerten (aktivseitige Finanzinstrumente), getrennt nach Klassen bzw. Bewertungskategorien gem. IAS 39. Allerdings enthält sie keine Informationen für finanzielle Vermögenswerte, die nicht zum beizulegenden Zeitwert bewertet wurden, wenn der Buchwert einen angemessenen Näherungswert für den beizulegenden Zeitwert darstellt.

in MEUR	Buchwert 30.9.2016	Fair Value 30.9.2016	Beizulegender Zeitwert			
			Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Gesamt
<b>Kredite und Forderungen</b>						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	204,3					
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	143,0					
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	3,7					
Sonstige finanzielle Vermögenswerte (kurz- und langfristig)	27,9					
Finanzanlagen - Ausleihungen	1,9					
<b>Summe</b>	<b>380,8</b>					
<b>Zur Veräußerung verfügbar</b>						
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	20,3					
<b>Summe</b>	<b>20,3</b>					
<b>Zu Handelszwecken gehalten</b>						
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte - Wertpapiere	1,8	1,8	1,8	0,0	0,0	1,8
<b>Summe</b>	<b>1,8</b>					
<b>Beizulegender Zeitwert - Sicherungsinstrumente</b>						
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte - Derivate mit positivem Marktwert	5,8	5,8	0,0	5,8	0,0	5,8
<b>Summe</b>	<b>5,8</b>					
<b>Summe</b>	<b>408,7</b>					

in MEUR	Buchwert	Fair Value	Beizulegender Zeitwert			
	31.12.2015	31.12.2015	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Gesamt
<b>Kredite und Forderungen</b>						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	135,1					
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	110,8					
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	6,2					
Sonstige finanzielle Vermögenswerte (kurz- und langfristig)	26,2					
Finanzanlagen - Ausleihungen	2,0					
<b>Summe</b>	<b>280,4</b>					
<b>Zur Veräußerung verfügbar</b>						
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	17,9					
<b>Summe</b>	<b>17,9</b>					
<b>Zu Handelszwecken gehalten</b>						
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte - Wertpapiere	1,6	1,6	1,6	0,0	0,0	1,6
<b>Summe</b>	<b>1,6</b>					
<b>Beizulegender Zeitwert - Sicherungsinstrumente</b>						
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte - Derivate mit positivem Marktwert	3,6	3,6	0,0	3,6	0,0	3,6
<b>Summe</b>	<b>3,6</b>					
<b>Summe</b>	<b>303,5</b>					

Die nachstehende Tabelle zeigt die Buchwerte und beizulegenden Zeitwerte von finanziellen Schulden (passivseitige Finanzinstrumente), getrennt nach Klassen bzw. Bewertungskategorien gem. IAS 39. Allerdings enthält sie keine Informationen für finanzielle Schulden, die nicht zum beizulegenden Zeitwert bewertet wurden, wenn der Buchwert einen angemessenen Näherungswert für den beizulegenden Zeitwert darstellt.

in MEUR	Buchwert	Fair Value	Beizulegender Zeitwert			
	30.9.2016	30.9.2016	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Gesamt
<b>Zu fortgeführten Anschaffungskosten</b>						
Verzinsliche Verbindlichkeiten	485,6	508,6	0,0	0,0	508,6	508,6
Anleihen	162,6	168,9	158,5	0,0	10,3	168,9
Verbindlichkeiten Finanzierungsleasing	0,5					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	106,8					
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,8					
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten (kurz- und langfristig)	49,3					
<b>Summe</b>	<b>805,5</b>					

in MEUR	Buchwert 30.9.2016	Fair Value 30.9.2016	Beizulegender Zeitwert			
			Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Gesamt
<b>Zu Handelszwecken gehalten</b>						
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten - Derivate mit negativem Marktwert	0,2	0,2	0,0	0,2	0,0	0,2
<b>Summe</b>	<b>0,2</b>					
<b>Beizulegender Zeitwert - Sicherungsinstrumente</b>						
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten - Derivate mit negativem Marktwert (Cash Flow Hedge)	2,0	2,0	0,0	2,0	0,0	2,0
<b>Summe</b>	<b>2,0</b>					
<b>Summe</b>	<b>807,7</b>					

in MEUR	Buchwert 31.12.2015	Fair Value 31.12.2015	Beizulegender Zeitwert			
			Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Gesamt
<b>Zu fortgeführten Anschaffungskosten</b>						
Verzinsliche Verbindlichkeiten	329,6	342,2	0,0	0,0	342,2	342,2
Anleihen	170,5	178,5	167,9	0,0	10,6	178,5
Verbindlichkeiten Finanzierungsleasing	22,5					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	111,4					
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2,2					
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten (kurz- und langfristig)	41,3					
<b>Summe</b>	<b>677,5</b>					
<b>Zu Handelszwecken gehalten</b>						
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten - Derivate mit negativem Marktwert	0,6	0,6	0,0	0,6	0,0	0,6
<b>Summe</b>	<b>0,6</b>					
<b>Beizulegender Zeitwert - Sicherungsinstrumente</b>						
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten - Derivate mit negativem Marktwert (Cash Flow Hedge)	2,9	2,9	0,0	2,9	0,0	2,9
<b>Summe</b>	<b>2,9</b>					
<b>Summe</b>	<b>681,0</b>					

## Bestimmung des beizulegenden Zeitwertes

Bezüglich der Bewertungstechnik wird auf den Konzernabschluss der KTM Industries AG (vormals: CROSS Industries AG) zum 31. Dezember 2015 Punkt 34.2 (Einstufung und beizulegender Zeitwert) verwiesen.

## Segmentberichterstattung

Die KTM Industries AG besteht aus den Segmenten KTM, WP, PANKL sowie Sonstige und diese werden nachfolgend erläutert:

### KTM:

Die KTM-Gruppe betreibt die Entwicklung, Erzeugung und den Vertrieb von motorisierten Freizeitgeräten (Power Sports), insbesondere unter den Marken „KTM“ und „Husqvarna“ und hält Beteiligungen an Unternehmen zur Entwicklung, Erzeugung und dem Vertrieb von solchen Geräten.

### WP:

Die WP-Gruppe ist im Motorrad-Zuliefer-Bereich tätig. Die WP-Gruppe entwickelt, produziert und vertreibt, an ihrem Sitz in Munderfing, Österreich, Federungselemente, Rahmen, Kühler sowie Auspuffsysteme.

### PANKL:

Die Pankl-Gruppe ist auf die Herstellung von hochfesten Leichtbaukomponenten für besondere Nischenmärkte wie die internationale Rennsportindustrie, die internationale Luxus- und High Performance-Straßenfahrzeugindustrie sowie die Luftfahrtindustrie spezialisiert. Pankl konzentriert sich vorwiegend auf das Entwickeln, das Verbessern sowie das Testen von Produkten.

### Sonstige:

Im Bereich „Sonstige“ werden die KTM Industries AG und die K KraftFahrZeug Holding GmbH (vormals: CROSS KraftFahrZeug Holding GmbH) dargestellt. Im Vorjahreszeitraum ist die AGM Durmont Austria GmbH (vormals: Durmont Teppichbodenfabrik GmbH) enthalten, welche im April 2015 endkonsolidiert wurde.

Die Umsätze, operativen Ergebnisse, Investitionen und Abschreibungen teilen sich auf die beschriebenen Segmente wie folgt auf:

### Segmentberichterstattung Q1-3 2016

in MEUR	KTM	WP	PANKL	Sonstige	Konsolidierung	KONZERN
Umsatzerlöse (einschließlich Erlöse innerhalb der Segmente)	850,2	121,1	138,6	4,7	-113,7	1.001,0
Umsatzerlöse extern	849,9	20,8	130,0	0,3	0,0	1.001,0
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	78,9	9,4	10,2	-2,8	0,1	95,8
Investitionen	75,2	9,6	15,3	0,1	0,0	100,3
Abschreibungen	39,5	3,2	9,7	1,0	0,0	53,3

### Segmentberichterstattung Q1-3 2015

in MEUR	KTM	WP	PANKL	Sonstige	Konsolidierung	KONZERN
Umsatzerlöse (einschließlich Erlöse innerhalb der Segmente)	759,1	106,2	129,6	15,2	-97,2	912,8
Umsatzerlöse extern	758,7	18,3	123,8	12,0	0,0	912,8
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	76,1	7,3	8,0	-1,7	0,0	89,7
Investitionen	84,1	6,2	9,0	0,2	0,0	99,5
Abschreibungen	30,7	2,9	10,0	1,5	0,0	45,1

## Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2016 kaufte die KTM Industries AG insgesamt 36,6% der Anteile an der Pankl Racing Systems AG in Höhe von € 34,2 Mio. von der Pierer Industrie AG und der Pierer Konzerngesellschaft mbH. Dadurch erhöhte sich der Beteiligungsanteil der KTM Industries AG an der Pankl Racing Systems AG von 55,9% (31.12.2015) auf 92,6% (30.9.2016). Durch diese wesentliche Aufstockung wird die Pankl-Gruppe in ihrer strategischen Positionierung innerhalb der KTM Industries-Gruppe nachhaltig gestärkt.

Weiters wurden im Juli 2016 konzernintern 24% der Anteile an der WP AG von der KTM Industries AG an die KTM AG verkauft. Aufgrund dieser Transaktion und unter Berücksichtigung des Erwerbes von WP-Anteilen in Höhe von 10,4% von Dritten verringerte sich der Beteiligungsanteil (direkt und indirekt) der KTM Industries AG an der WP AG leicht von 89,5% (31.12.2015) auf 88,3% (30.9.2016).

In den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2016 wurde zudem eine nicht betriebsnotwendige Liegenschaft um € 4,7 Mio. an die PIERER IMMOREAL GmbH verkauft. Der Kaufpreis wurde im April 2016 bezahlt.

Zur Eigenkapitalstärkung und Finanzierung der in 2016 getätigten Erwerbe in ihre Kernbeteiligungen KTM, Pankl und WP, mit einem Gesamtinvestitionsvolumen in Höhe von € 57,2 Mio., hat die KTM Industries AG eine nachrangige 5,00% Anleihe ohne feste Laufzeit (Ewige Anleihe) in Höhe von € 40 Mio. begeben. Diese ewige Anleihe wurde von der Pierer Industrie AG gezeichnet, unterliegt nicht der Prospektpflicht und wird im Eigenkapital der Gruppe im IFRS-Konzernabschluss ausgewiesen.

Die KTM Industries AG und die WP AG verkauften insgesamt 6% der Anteile an der WP Immobilien GmbH an die P Immobilienverwaltung GmbH.

Aufgrund der strategischen Orientierung der KTM Industries-Gruppe auf den automotiven Nischenbereich wurde die Network Performance Channel GmbH, Deutschland an die Pierer Industrie AG verkauft.

Mit nahestehenden Personen und Unternehmen, wie sie im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2015 erläutert sind, bestehen Geschäftsbeziehungen auf Basis fremdüblicher Verträge. Zum 30. September 2016 ergaben sich keine wesentlichen Änderungen.

## Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Die Aktien der KTM Industries AG notieren im Amtlichen Handel (Segment prime market) der Wiener Börse (ISIN AT0000820659). Die Gesellschaft strebt ein weiteres Listing der ausgegebenen Aktien an der Börse in Zürich, Schweiz (SIX Swiss Exchange) an. Die entsprechenden kapitalmarktrechtlichen Vorbereitungsarbeiten sind derzeit am Laufen. Die Aktien der KTM Industries AG werden voraussichtlich am 14. November 2016 an der SIX Swiss Exchange notieren.

Weitere Ereignisse nach dem 30. September 2016, die für die Bewertung der Vermögenswerte und Schulden materiell sind, sind entweder im vorliegenden Zwischenabschluss berücksichtigt oder nicht bekannt.



## Erklärung des Vorstandes gemäß § 87 Abs 1 Z 3 Börsegesetz

Wir bestätigen nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte verkürzte Konzernzwischenabschluss ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des KTM Industries Konzerns vermittelt und dass der Lagebericht der ersten drei Quartale des Konzerns ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten neun Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Konzernzwischenabschluss, bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen drei Monaten des Geschäftsjahres und bezüglich der offen zu legenden wesentlichen Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen vermittelt.

Wels, am 11. November 2016

### Der Vorstand der KTM Industries AG



DI Stefan Pierer, CEO



Mag. Friedrich Roithner, CFO



Ing. Alfred Hörtenhuber



Mag. Wolfgang Plasser

## SERVICE

### Finanzkalender

27. Jänner 2017	Veröffentlichung vorläufiger Jahreszahlen 2016
21. März 2017	Veröffentlichung Jahresfinanzbericht 2016
17. April 2017	Nachweisstichtag Hauptversammlung
27. April 2017	20. Ordentliche Hauptversammlung
02. Mai 2017	Ex-Dividenden-Tag
03. Mai 2017	Nachweisstichtag „Dividenden“ (Record Date)
04. Mai 2017	Dividenden-Zahltag
09. Mai 2017	Bericht zum 1. Quartal 2017
29. August 2017	Bericht zum 1. Halbjahr 2017
14. November 2017	Bericht zum 3. Quartal 2017

### Investor Relations

Mag. Michaela Friepelß  
 KTM Industries AG  
 4600 Wels, Edisonstraße 1  
 Telefon: +43 7242 69402  
 e-mail: [info@ktm-industries.com](mailto:info@ktm-industries.com)  
 Internet: [www.ktm-industries.com](http://www.ktm-industries.com)

### Informationen zur Aktie

ISIN: AT0000820659  
 Wiener Börse: KTMI  
 Reuters: KTMI:VI  
 Bloomberg: KTMI:AV  
 Aktiengattung: Nennwertlose Inhaber-Stammaktien



Industries AG ■

## Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger

KTM Industries AG

Edisonstraße 1

4600 Wels, Österreich

FN 78112 x / Landes- und Handelsgericht Wels

Konzept und Design:

Grafik-Buero Elena Gratzler, 4600 Wels

Der vorliegende Zwischenbericht wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt und die Richtigkeit der Daten überprüft. Dennoch kann nicht ausgeschlossen werden, dass durch die Summierung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben geringfügige Rechendifferenzen bzw. Satz- und Druckfehler auftreten können.

Personenbezogene Begriffe wie „Mitarbeiter“ oder „Arbeitnehmer“ werden aus Gründen der Lesbarkeit geschlechtsneutral verwendet.

Dieser Bericht und die darin enthaltenen zukunftsweisenden Angaben wurden auf Basis aller während der Erstellung zur Verfügung stehenden Daten und Informationen erstellt. Wir weisen allerdings darauf hin, dass die tatsächlichen Ergebnisse von den in diesem Bericht angegebenen zukunftsbezogenen Aussagen aufgrund unterschiedlicher Faktoren abweichen können.



**KTM Industries AG**

Edisonstraße 1, 4600 Wels  
Telefon: +43 (0)7242 / 69402  
Fax: +43 (0)7242 / 69402 / 109  
info@ktm-industries.com  
www.ktm-industries.com